

t:
le

Hilfe für die fünfjährige Mariam

Guardian Hand sammelt Spenden für dringend notwendige Operation

VÖCKLABRUCK. Mariam ist fünf Jahre alt und leidet unter einem Hydrocephalus, auch Wasserkopf genannt. Um ein relativ normales Leben führen zu können, braucht sie dringend eine Operation. „Guardian Hand hat beschossen dem Mädchen die Operation zu ermöglichen, welche sich die Familie nicht leisten kann“, sagt Ilse Schreiner-Kalleitner, Gründerin des Vereins Guardian Hand Projekt.

atz
öf-
eu-
ten
ter
die
atz
tel-
sen
eh-
ind
r.

Operation so bald als möglich
Vorrangiges Ziel ist, Kinder auf den Müllbergen Manilas zu versorgen und Hunger zu verhindern. Seit zwei Jahren gibt es zusätzlich eine Medical Mission. Um die Kinder kümmern sich auf den Philippinen drei ehrenamtliche Teams, bestehend aus 50 Volunteers, dazu kommt ein engagiertes Team in Österreich. „Mariam



Die kleine Mariam wird zum CT begleitet

Foto: GuardianHand

haben wir gleich ins Herz geschlossen“, sagt Schreiner-Kalleitner. Bei der Operation wird ein Shunt eingesetzt, ein dauerhafter künstlicher Abfluss des Hirnwassers. Dadurch wird das Gewicht des Kopfes reduziert. Je früher die Operation stattfinden kann, umso weniger Folgeschäden wird das kleine Mädchen davontra-

gen. Die Kosten der Operation werden rund 1.500 bis 1.800 Euro ausmachen. „Wir sind bereits mit den Ärzten vor Ort in Kontakt. Derzeit besteht noch Shut-Down, doch in etwa drei bis vier Wochen sollte die OP möglich sein.“

Spenden für Mariam

Guardian Hands sammelt nun Spenden für das kleine Mädchen: bitte mit Betreff „Mariam“ auf das Spendenkonto „guardian hand project“ (IBAN AT03 3471 0000 0235 9487). „Wir behalten uns keinen einzigen Cent von den Spenden, alle Volunteers, ob hier in Österreich oder auf den Philippinen, sind ehrenamtlich“, betont Schreiner-Kalleitner. Weitere Infos per E-Mail an info@guardianhandproject.com oder jeden Mittwoch von 13 bis 18 Uhr im Guardian Hand-Stützpunkt (Freileiten 9).

